

© Kurt Hörbst

Feuerwehrhaus und Bauhof Weyer

Schulhof 2
3335 Weyer, Österreich

ARCHITEKTUR
HERTL.ARCHITEKTEN
Schneider Lengauer Pühringer

BAUHERRSCHAFT
Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Weyer & CO KG

TRAGWERKSPLANUNG
Bahar Haygasot

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
01. Januar 2014

Das Bauvolumen besteht aus drei Gebäuden, die über eine gemeinsame Dachplatte verbunden sind. Feuerwehr und Bauhof stehen Rücken an Rücken, getrennt und verbunden zugleich. Die Feuerwehr orientiert sich nach Westen und ist funktional an der Ausfahrt platziert. Der Bauhof liegt geschützt und weniger öffentlich dahinter mit einer Ausrichtung nach Osten. Er besteht aus zwei Gebäudekörpern, die sich gegenüberstehen und einen Hof aufspannen, auf welchem alle Tätigkeiten stattfinden. Durch die zentrierte Positionierung des Baukörpers auf dem Grundstück entsteht eine Rundumfahrt, welche das Rangieren mit großen Fahrzeugen wesentlich erleichtert. Durchlässige Baukörper sind durch eine Platte verbunden, die von Höfen und höheren Körpern immer wieder durchstoßen wird.

Der repräsentative Garagenraum steht im Zentrum des Feuerwehrgebäudes und wird von den anderen Funktionen gerahmt. Im Süden bildet der zweigeschossige Aufenthalts- und Organisationsbereich den Abschluss. Der Kommando- und Nachrichtenraum bildet den Schnittpunkt zwischen Garage, Aufenthaltsbereich und Freiraum. Hinter den kurzen Garagen sind die Nebenräume, wie Werkstatt und Lager, angeordnet. Im Norden präsentiert sich der Schlauchturm mit vorgelagerter Schlauchwaschanlage. Angrenzend ist die Erweiterung der Feuerwehr um einen Stellplatz angedacht.

Der Bauhof besteht aus zwei sich gegenüberliegenden Baukörpern. Der Organisations- und Aufenthaltsbereich ist nahe der Einfahrt gelegen. Die Umkleiden bilden eine Pufferzone zu den Garagen und funktionieren als Schmutzschleuse. Fünf



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

Garagen bilden eine Großgarage, die sechste Garage wird separat ausgeführt und dient sowohl dem Bauhof als auch der Feuerwehr als Waschbox. Der gegenüberliegende Baukörper schmiegt sich an den Hang und nimmt Werkstätten und Lager auf. Die gemeinsame Platte bietet zwischen Organisation und Werkstätten einen gedeckten Bereich und schließt den Bauhof gleichzeitig zu einem Patio. Durch einen grundsätzlich hohen Dämmstandard muss nur ein geringer Restwärmebedarf für das gesamte Gebäude eingehalten werden – diese Restwärme wird mit einer gemeinsamen Heizanlage – angedacht ist eine Wärmepumpe – für Bauhof und Feuerwehr bereitgestellt. Durch die Planung als Niedrigenergiegebäude sind die angestrebten Energiekennzahlen auch ohne großen Technikaufwand erreichbar; der kompakte Baukörper und die logische Situierung der Funktionsbereiche – temperierte und beheizte Funktionen jeweils Rücken an Rücken – tragen wesentlich dazu bei.
(Text: Architekten)

DATENBLATT

Architektur: HERTL.ARCHITEKTEN (Gernot Hertl), Schneider Lengauer Pühringer (Peter Schneider, Erich Lengauer)
Mitarbeit Architektur: Simone Götze, Christian Spindler, Margit Haider
Bauherrschaft: Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Weyer & CO KG
Tragwerksplanung: Bahar Haygasot
Haustechnik: Wolfgang Mittasch
Fotografie: Kurt Hörbst

Maßnahme: Neubau, Erweiterung
Funktion: Gemischte Nutzung

Wettbewerb: 2010
Planung: 2011 - 2012
Ausführung: 2012 - 2013

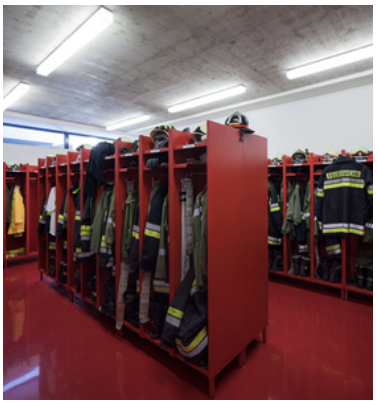
Nutzfläche: 1.370 m²

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister Arge Alpine Bau GmbH (Im Stadtgut, Zone E5, 4407 Steyr) Stockinger GmbH (Pettendorf 48, 3334 Gaflenz) Holzbau/Spengler Obermayr Holzkonstruktionen GesmbH (Johann-Papst-Straße 20, 4690 Schwanenstadt), Friedrich Leichtfried GmbH


© Kurt Hörbst


© Kurt Hörbst


© Kurt Hörbst

& Co KG (Pichl 43, 3335 Weyer)
Trockenbau Fischer & Edelsbacher Bau (Durisolstr. 5, 4600 Wels), Tore Blasl VertriebsgesmbH (Betriebspark 6, 4451 St. Ulrich bei Steyr)
Schwarzdecker, Fa. Bachmair (Ort im Innkreis Nr. 174, 4974 Ort im Innkreis)
Schlosser, Fenster und Portale Federer Metallbau GmbH & Co KG (Ramingdorf 33, 4441 Behamberg)
Maler Hauser GmbH & Co KG (Thannhoferstraße 2 b, 4030 Linz)
Tischler Franz Gegenleitner Tischlerei (Adlwanger Str. 6, 4540 Bad Hall)
Haustechnik HKW Installations-Ges.m.b.H. (Markt 50, 3334 Gaflenz)
Elektro Lumplecker GmbH (Platzergasse 8, 3335 Weyer)

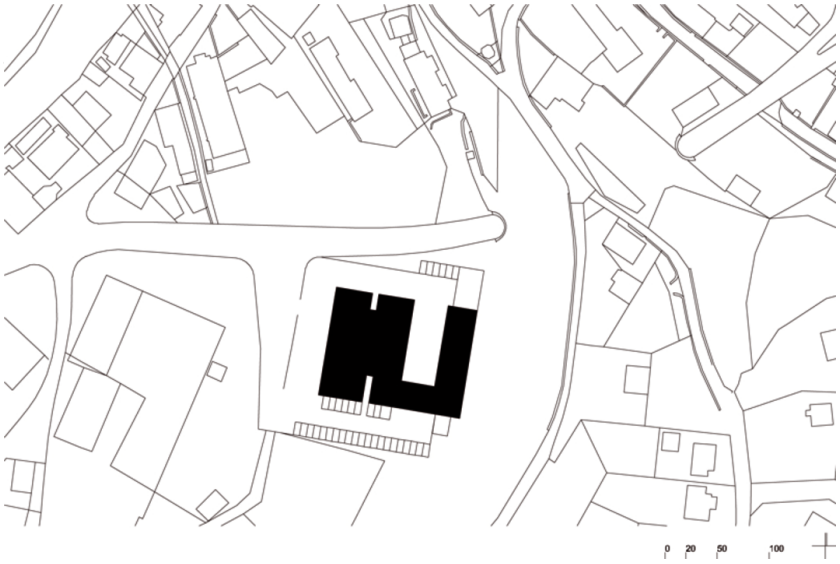
AUSZEICHNUNGEN

Best Architects Award 2013

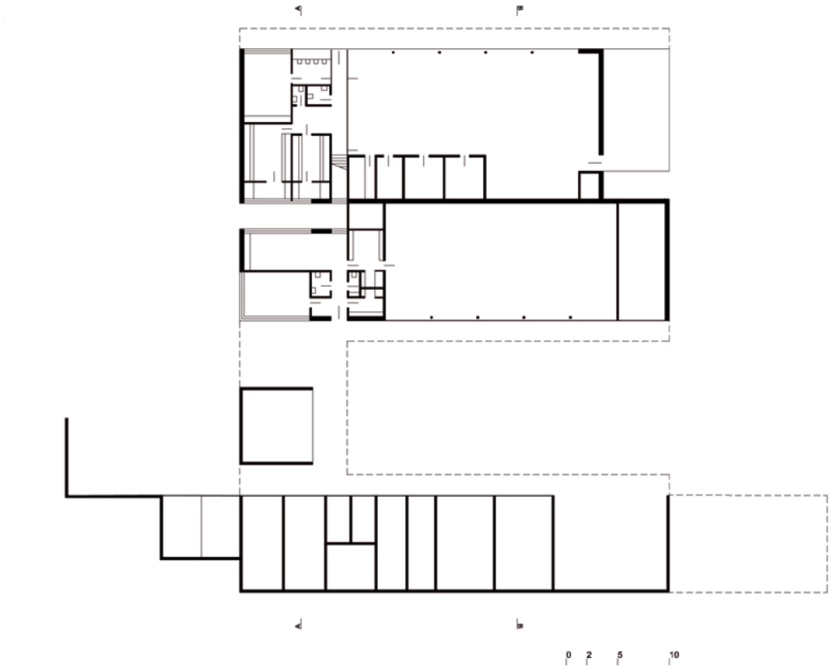


© Kurt Hörbst

Feuerwehrhaus und Bauhof Weyer



Lageplan



Grundriss EG